

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Land Baden-Württemberg

April 2021



**Sperrfrist:
29.04.2021, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Land Baden-Württemberg
Berichtsmonat:	April 2021
Erstellungsdatum:	26.04.2021
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	01.06.2021
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südwest Saonstr. 2-4 60528 Frankfurt a. M. Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
E-Mail:	Statistik-Service-Suedwest@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 069 / 6670-601
Fax:	Fax: 069 / 6670-910307
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, April 2021.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Leistungsstatistik SGB III

Aufgrund der Sonderentwicklung im April 2020 kam es zu Erfassungsverzögerungen von Leistungsansprüchen auf Arbeitslosengeld. Die damalige, erhöhte Nacherfassung für diesen Monat hat nun auch Auswirkungen auf die Hochrechnung des Berichtsmonats April 2021. Die Hochrechnungsergebnisse der Leistungsbeziehenden sind daher im Berichtsmonat April 2021 mit einer höheren Unsicherheit belegt und tendenziell überzeichnet.

Arbeitsmarktstatistik

Methodisch-technisch bedingte Verbesserungen führten im Berichtsmonat Januar 2021 zu einer einmaligen Überzeichnung der Zu- und Abgänge von Arbeitslosen in der Arbeitsmarktstatistik. Bundesweit sind diese um jeweils ca. 25.000 überzeichnet. Das entspricht rund 4% aller Zugänge und 6% der Abgänge von Arbeitslosen.

Förderstatistik

Die statistischen Daten enthalten seit Berichtsmonat April 2020 im Bestand die unveränderten Förderungen, die unterbrochenen Förderungen sowie auch Förderungen, die in alternativer Form weitergeführt werden können. Ein getrennter statistischer Nachweis ist nicht möglich. Die Hochrechnung der Förderdaten für den jeweiligen Berichtsmonat sowie die entsprechenden zwei Vormonate, die von Mai bis Dezember 2020 ausgesetzt war, wurde zum Januar 2021 wieder aufgenommen.

Unterbeschäftigungsstatistik

In der Unterbeschäftigungsrechnung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen erfasst, die nicht als arbeitslos im Sinne des SGB gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik sind oder einen arbeitsmarktbedingten Sonderstatus besitzen. Von den oben genannten statistischen Effekten der Förderstatistik ist somit auch die Unterbeschäftigung betroffen.

Klassifikation der Berufe 2010 (KIdB 2010)

Eine Revision der Klassifikation der Berufe 2010 sowie weitere fachliche Neuzuordnungen von Berufen führen ab Berichtsmonat Januar 2021 zu Verschiebungen vor allem ab der Ebene der Berufsgruppen (3-Steller) sowie innerhalb der Dimension „Anforderungsniveau“. Die Daten sind mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar. Weitere Informationen finden Sie u.a. im Methodenbericht „Einführung der Klassifikation der Berufe 2010 – überarbeitete Fassung 2020 in die Arbeitsmarktmarktstatistiken“ sowie im Internet unter:

[Internetseite KIdB 2010 – überarbeitete Fassung 2020.](#)

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Land Baden-Württemberg

April 2021

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	7
Komponenten der Unterbeschäftigung	8
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	11
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	12
Gemeldete Arbeitsstellen	13
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	14
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	15
Ausbildungsmarkt	16
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	17
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen	18
Arbeitslosenquoten nach Kreisen	19
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	20
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	21

Eckwerte des ArbeitsmarktesLand Baden-Württemberg
April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	445.024	451.771	457.927	-6.747	-1,5	14.230	3,3	14,9	16,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	265.261	271.534	279.935	-6.273	-2,3	14.986	6,0	26,8	28,7
55,6% Männer	147.597	152.323	157.688	-4.726	-3,1	5.746	4,1	24,3	26,6
44,4% Frauen	117.662	119.210	122.245	-1.548	-1,3	9.239	8,5	30,2	31,5
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	22.069	23.977	24.866	-1.908	-8,0	-2.231	-9,2	22,8	28,4
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	3.266	3.533	3.707	-267	-7,6	-412	-11,2	9,7	21,9
35,7% 50 Jahre und älter	94.671	95.174	97.498	-503	-0,5	11.133	13,3	28,2	29,2
24,5% dar. 55 Jahre und älter	64.892	65.010	66.362	-118	-0,2	9.086	16,3	29,1	30,8
32,3% Langzeitarbeitslose	85.777	82.296	80.524	3.481	4,2	31.312	57,5	61,9	58,1
6,3% Schwerbehinderte Menschen	16.695	16.543	16.875	152	0,9	600	3,7	11,2	11,9
35,4% Ausländer	93.880	96.259	98.345	-2.379	-2,5	4.181	4,7	26,2	26,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	54.168	46.415	49.137	7.753	16,7	-18.976	-25,9	-23,1	-19,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	22.648	19.355	21.124	3.293	17,0	-14.738	-39,4	-17,8	-11,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	13.656	12.193	12.826	1.463	12,0	-412	-2,9	-22,4	-16,8
seit Jahresbeginn	212.349	158.181	111.766	x	x	-48.948	-18,7	-15,9	-12,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	60.272	54.705	52.776	5.567	10,2	23.415	63,5	-14,1	-17,2
dar. in Erwerbstätigkeit	22.901	20.739	19.522	2.162	10,4	9.010	64,9	-1,9	1,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	14.210	12.365	11.216	1.845	14,9	7.358	107,4	-19,8	-28,5
seit Jahresbeginn	211.171	150.899	96.194	x	x	-240	-0,1	-13,6	-13,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,2	4,3	4,4	x	x	x	4,0	3,4	3,5
dar. Männer	4,4	4,5	4,7	x	x	x	4,3	3,7	3,7
Frauen	4,0	4,0	4,1	x	x	x	3,7	3,1	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,4	3,5	x	x	x	3,4	2,7	2,7
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,5	1,4
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,5	x	x	x	4,0	3,5	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	5,0	x	x	x	4,5	4,0	4,0
Ausländer	9,2	9,4	9,6	x	x	x	9,2	7,8	8,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,7	4,8	x	x	x	4,4	3,7	3,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	299.661	305.868	313.259	-6.207	-2,0	18.414	6,5	22,5	23,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	339.518	346.243	353.180	-6.725	-1,9	18.417	5,7	16,5	17,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	341.496	348.233	355.137	-6.737	-1,9	18.341	5,7	16,3	17,6
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,4	5,5	x	x	x	5,1	4,7	4,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	125.145	128.439	138.832	-3.294	-2,6	5.947	5,0	23,6	30,3
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	317.035	317.213	315.171	-179	-0,1	5.862	1,9	6,5	8,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	124.118	125.227	124.499	-1.110	-0,9	-2.985	-2,3	0,3	1,3
Bedarfsgemeinschaften	236.112	236.442	235.315	-329	-0,1	4.498	1,9	6,6	8,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	20.545	20.875	20.865	-330	-1,6	11.126	118,1	-3,0	-19,6
Zugang seit Jahresbeginn	75.398	54.853	33.978	x	x	2.024	2,8	-14,2	-19,9
Bestand	75.938	74.385	70.319	1.553	2,1	529	0,7	-11,3	-17,1

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Land Baden-Württemberg
 April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	213.103	223.466	232.975	-10.363	-4,6	-2.853	-1,3	16,7	21,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	136.064	145.078	155.364	-9.014	-6,2	1.146	0,8	29,5	34,9
56,3% Männer	76.607	82.656	89.098	-6.049	-7,3	-1.633	-2,1	25,0	31,0
43,7% Frauen	59.456	62.421	66.264	-2.965	-4,8	2.779	4,9	35,9	40,5
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	13.699	15.599	16.636	-1.900	-12,2	-2.195	-13,8	25,8	34,6
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.412	1.630	1.736	-218	-13,4	-267	-15,9	13,4	28,4
41,1% 50 Jahre und älter	55.968	57.666	60.394	-1.698	-2,9	6.953	14,2	32,8	36,1
30,8% dar. 55 Jahre und älter	41.949	42.849	44.425	-900	-2,1	6.473	18,2	33,3	37,0
13,1% Langzeitarbeitslose	17.847	18.249	19.468	-402	-2,2	7.902	79,5	93,9	108,3
6,6% Schwerbehinderte Menschen	8.980	9.130	9.436	-150	-1,6	113	1,3	10,8	14,1
28,1% Ausländer	38.265	41.500	44.558	-3.235	-7,8	-1.391	-3,5	27,7	31,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	33.113	29.161	31.231	3.952	13,6	-14.378	-30,3	-17,4	-12,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	19.733	16.595	17.974	3.138	18,9	-12.796	-39,3	-16,9	-9,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	7.182	6.981	7.480	201	2,9	566	8,6	-8,4	-4,1
seit Jahresbeginn	136.240	103.127	73.966	x	x	-25.608	-15,8	-9,8	-6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	38.551	35.762	34.540	2.789	7,8	15.557	67,7	-4,1	-4,8
dar. in Erwerbstätigkeit	18.699	17.272	16.436	1.427	8,3	7.199	62,6	1,3	6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	7.465	6.874	6.196	591	8,6	4.073	120,1	-8,4	-17,4
seit Jahresbeginn	136.387	97.836	62.074	x	x	12.083	9,7	-3,4	-3,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,3	2,5	x	x	x	2,2	1,8	1,8
dar. Männer	2,3	2,4	2,6	x	x	x	2,3	2,0	2,0
Frauen	2,0	2,1	2,2	x	x	x	1,9	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,2	2,3	x	x	x	2,2	1,7	1,7
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,8	x	x	x	0,8	0,7	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,8	x	x	x	2,3	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,2	3,4	x	x	x	2,8	2,5	2,6
Ausländer	3,7	4,1	4,3	x	x	x	4,1	3,3	3,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,4	2,5	2,7	x	x	x	2,4	2,0	2,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	141.155	150.000	160.013	-8.845	-5,9	2.901	2,1	27,9	33,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	160.087	169.491	179.129	-9.404	-5,5	4.838	3,1	23,6	28,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	162.011	171.423	181.031	-9.412	-5,5	4.768	3,0	23,1	28,0
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,2	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	125.145	128.439	138.832	-3.294	-2,6	5.947	5,0	23,6	30,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Land Baden-Württemberg
 April 2021

Merkmale	Apr 2021	Mrz 2021	Feb 2021	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	231.921	228.305	224.952	3.616	1,6	17.083	8,0	13,1	11,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	129.197	126.456	124.571	2.741	2,2	13.840	12,0	23,9	21,7
54,9% Männer	70.990	69.667	68.590	1.323	1,9	7.379	11,6	23,4	21,3
45,1% Frauen	58.206	56.789	55.981	1.417	2,5	6.460	12,5	24,4	22,3
6,5% 15 bis unter 25 Jahre	8.370	8.378	8.230	-8	-0,1	-36	-0,4	17,6	17,6
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	1.854	1.903	1.971	-49	-2,6	-145	-7,3	6,7	16,6
30,0% 50 Jahre und älter	38.703	37.508	37.104	1.195	3,2	4.180	12,1	21,7	19,4
17,8% dar. 55 Jahre und älter	22.943	22.161	21.937	782	3,5	2.613	12,9	21,7	19,8
52,6% Langzeitarbeitslose	67.930	64.047	61.056	3.883	6,1	23.410	52,6	54,6	46,9
6,0% Schwerbehinderte Menschen	7.715	7.413	7.439	302	4,1	487	6,7	11,8	9,2
43,0% Ausländer	55.615	54.759	53.787	856	1,6	5.572	11,1	25,1	22,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	21.055	17.254	17.906	3.801	22,0	-4.598	-17,9	-31,2	-29,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	2.915	2.760	3.150	155	5,6	-1.942	-40,0	-22,7	-19,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	6.474	5.212	5.346	1.262	24,2	-978	-13,1	-35,7	-29,8
seit Jahresbeginn	76.109	55.054	37.800	x	x	-23.340	-23,5	-25,4	-22,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	21.721	18.943	18.236	2.778	14,7	7.858	56,7	-28,2	-33,5
dar. in Erwerbstätigkeit	4.202	3.467	3.086	735	21,2	1.811	75,7	-15,1	-19,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	6.745	5.491	5.020	1.254	22,8	3.285	94,9	-30,5	-38,7
seit Jahresbeginn	74.784	53.063	34.120	x	x	-12.323	-14,1	-27,6	-27,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,8	1,6	1,6
dar. Männer	2,1	2,1	2,0	x	x	x	1,9	1,7	1,7
Frauen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,8	1,6	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,2	1,0	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,5	1,5
55 bis unter 65 Jahre	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,5
Ausländer	5,4	5,3	5,2	x	x	x	5,1	4,5	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	1,8	1,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	158.506	155.868	153.246	2.638	1,7	15.513	10,8	17,7	15,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	179.431	176.752	174.050	2.679	1,5	13.579	8,2	10,4	8,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	179.486	176.810	174.106	2.676	1,5	13.574	8,2	10,3	8,4
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	2,7	x	x	x	2,6	2,5	2,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	317.035	317.213	315.171	-179	-0,1	5.862	1,9	6,5	8,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	124.118	125.227	124.499	-1.110	-0,9	-2.985	-2,3	0,3	1,3
Bedarfsgemeinschaften	236.112	236.442	235.315	-329	-0,1	4.498	1,9	6,6	8,3

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen,

d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2021 bis April 2021.

[zurück zum Inhalt](#)

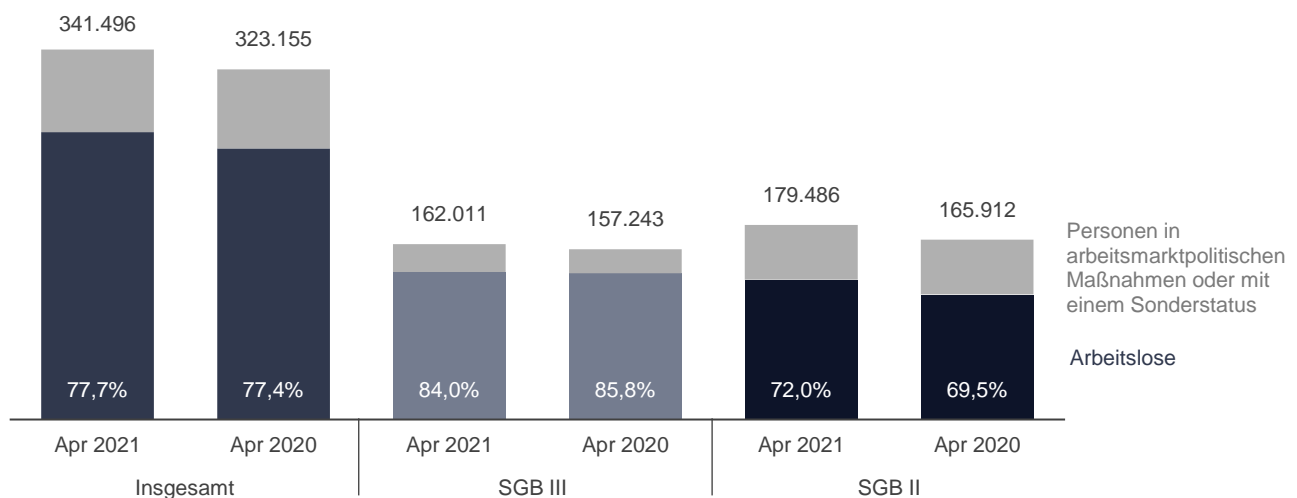
Komponenten der Unterbeschäftigung

Land Baden-Württemberg

April 2021

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
			absolut	in %	Apr 2020		Mrz 2020	Feb 2020
Arbeitslosigkeit	265.261	271.534	-6.273	-2,3	14.986	6,0	26,8	28,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	34.400	34.334	66	0,2	3.428	11,1	-3,5	-5,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	18.845	18.720	125	0,7	3.145	20,0	-7,9	-11,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	15.555	15.614	-59	-0,4	283	1,9	2,4	1,8
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	299.661	305.868	-6.207	-2,0	18.414	6,5	22,5	23,9
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	39.857	40.375	-518	-1,3	3	0,0	-15,2	-15,2
Berufliche Weiterbildung inklusive	17.810	17.607	203	1,2	1.810	11,3	2,0	3,1
Förderung von Menschen mit Behinderungen	2.547	2.483	64	2,6	-260	-9,3	-22,7	-23,0
Arbeitsgelegenheiten	11.284	11.027	257	2,3	-3.119	-21,7	-31,7	-32,1
Fremdförderung	-	-	-	x	-78	-100,0	-100,0	-100,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	92	99	-7	-7,1	-26	-22,0	-11,6	-8,1
Beschäftigungszuschuss	2.534	2.558	-24	-0,9	198	8,5	12,0	17,7
Teilhabe am Arbeitsmarkt	5.590	6.601	-1.011	-15,3	1.478	35,9	-22,5	-22,8
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	-	-	-	-	-	-	-	-
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	339.518	346.243	-6.725	-1,9	18.417	5,7	16,5	17,8
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.978	1.989	-11	-0,6	-76	-3,7	-8,3	-7,8
Gründungszuschuss	1.923	1.931	-8	-0,4	-71	-3,6	-8,0	-7,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	55	58	-3	-5,2	-5	-8,3	-15,9	-15,2
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	341.496	348.233	-6.737	-1,9	18.341	5,7	16,3	17,6
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,4	x	x	x	5,1	4,7	4,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,7	78,0	x	x	x	77,4	71,5	72,0

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

April 2021

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2021	Mrz 2021	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
					Apr 2020		Mrz 2020		Feb 2020
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	136.064	145.078	-9.014	-6,2	1.146	0,8	29,5	34,9	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	5.091	4.922	169	3,4	1.755	52,6	-6,2	-9,7	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	5.087	4.918	169	3,4	1.752	52,5	-6,2	-9,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	4	4	-	-	*	*	*	*	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	141.155	150.000	-8.845	-5,9	2.901	2,1	27,9	33,0	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	18.932	19.492	-560	-2,9	1.937	11,4	-1,9	0,6	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	14.263	14.185	78	0,5	1.753	14,0	5,9	8,1	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	2.330	2.207	123	5,6	-368	-13,6	-22,3	-20,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	2.339	3.100	-761	-24,5	552	30,9	-14,8	-10,5	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	160.087	169.491	-9.404	-5,5	4.838	3,1	23,6	28,5	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	1.923	1.931	-8	-0,4	-71	-3,6	-8,0	-7,5	
Gründungszuschuss	1.923	1.931	-8	-0,4	-71	-3,6	-8,0	-7,5	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	162.011	171.423	-9.412	-5,5	4.768	3,0	23,1	28,0	
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,7	x	x	x	2,5	2,2	2,2	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,0	84,6	x	x	x	85,8	80,5	81,5	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	129.197	126.456	2.741	2,2	13.840	12,0	23,9	21,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	29.309	29.412	-103	-0,4	1.673	6,1	-3,0	-4,9	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	13.758	13.802	-44	-0,3	1.393	11,3	-8,5	-11,8	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	15.551	15.610	-59	-0,4	280	1,8	2,4	1,8	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	158.506	155.868	2.638	1,7	15.513	10,8	17,7	15,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	20.925	20.884	41	0,2	-1.934	-8,5	-24,7	-26,0	
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	3.547	3.422	125	3,7	57	1,6	-11,6	-13,6	
Arbeitsgelegenheiten	2.547	2.483	64	2,6	-260	-9,3	-22,7	-23,0	
Fremdförderung	8.954	8.820	134	1,5	-2.751	-23,5	-33,7	-34,6	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-78	-100,0	-100,0	-100,0	
Beschäftigungszuschuss	92	99	-7	-7,1	-26	-22,0	-11,6	-8,1	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	2.534	2.558	-24	-0,9	198	8,5	12,0	17,7	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	3.251	3.501	-250	-7,1	926	39,8	-28,3	-31,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	179.431	176.752	2.679	1,5	13.579	8,2	10,4	8,4	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	55	58	-3	-5,2	-5	-8,3	-15,9	-15,2	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	55	58	-3	-5,2	-5	-8,3	-15,9	-15,2	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	179.486	176.810	2.676	1,5	13.574	8,2	10,3	8,4	
Unterbeschäftigungsquote	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,5	2,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,0	71,5	x	x	x	69,5	63,7	63,7	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

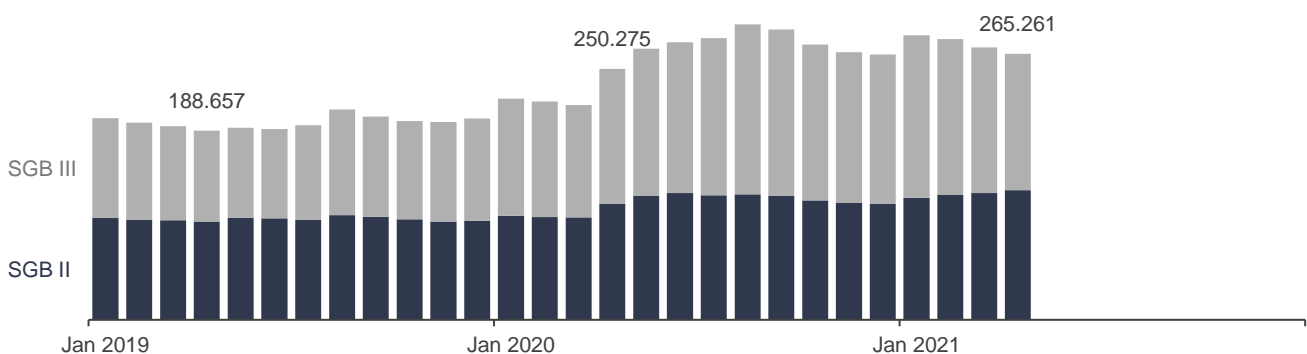
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Land Baden-Württemberg

April 2021

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 6.273 auf 265.261 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 14.986 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,2%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,0% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 136.064, das sind 9.014 weniger als im Vormonat und 1.146 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 129.197 Arbeitslose, das ist ein Plus von 2.741 gegenüber März; im Vergleich zum April 2020 waren es 13.840 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,0%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2021	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	265.261	-6.273	-2,3	14.986	6,0	4,2	4,3	4,0
Männer	147.597	-4.726	-3,1	5.746	4,1	4,4	4,5	4,3
Frauen	117.662	-1.548	-1,3	9.239	8,5	4,0	4,0	3,7
15 bis unter 25 Jahre	22.069	-1.908	-8,0	-2.231	-9,2	3,1	3,4	3,4
15 bis unter 20 Jahre	3.266	-267	-7,6	-412	-11,2	1,6	1,7	1,7
50 Jahre und älter	94.671	-503	-0,5	11.133	13,3	4,4	4,4	4,0
55 Jahre und älter	64.892	-118	-0,2	9.086	16,3	4,9	4,9	4,5
Deutsche	170.819	-3.897	-2,2	10.741	6,7	3,2	3,3	3,0
Ausländer	93.880	-2.379	-2,5	4.181	4,7	9,2	9,4	9,2
Rechtskreis SGB III	136.064	-9.014	-6,2	1.146	0,8	2,1	2,3	2,2
Männer	76.607	-6.049	-7,3	-1.633	-2,1	2,3	2,4	2,3
Frauen	59.456	-2.965	-4,8	2.779	4,9	2,0	2,1	1,9
15 bis unter 25 Jahre	13.699	-1.900	-12,2	-2.195	-13,8	1,9	2,2	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1.412	-218	-13,4	-267	-15,9	0,7	0,8	0,8
50 Jahre und älter	55.968	-1.698	-2,9	6.953	14,2	2,6	2,7	2,3
55 Jahre und älter	41.949	-900	-2,1	6.473	18,2	3,2	3,2	2,8
Deutsche	97.639	-5.781	-5,6	2.507	2,6	1,8	1,9	1,8
Ausländer	38.265	-3.235	-7,8	-1.391	-3,5	3,7	4,1	4,1
Rechtskreis SGB II	129.197	2.741	2,2	13.840	12,0	2,0	2,0	1,8
Männer	70.990	1.323	1,9	7.379	11,6	2,1	2,1	1,9
Frauen	58.206	1.417	2,5	6.460	12,5	2,0	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	8.370	-8	-0,1	-36	-0,4	1,2	1,2	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1.854	-49	-2,6	-145	-7,3	0,9	0,9	0,9
50 Jahre und älter	38.703	1.195	3,2	4.180	12,1	1,8	1,8	1,7
55 Jahre und älter	22.943	782	3,5	2.613	12,9	1,8	1,7	1,6
Deutsche	73.180	1.884	2,6	8.234	12,7	1,4	1,3	1,2
Ausländer	55.615	856	1,6	5.572	11,1	5,4	5,3	5,1

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

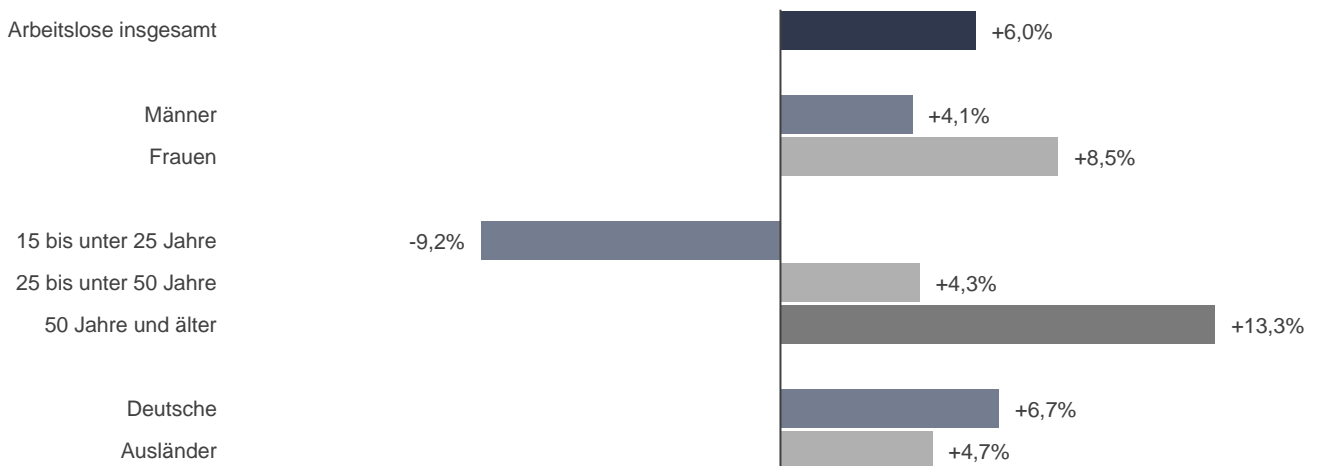
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

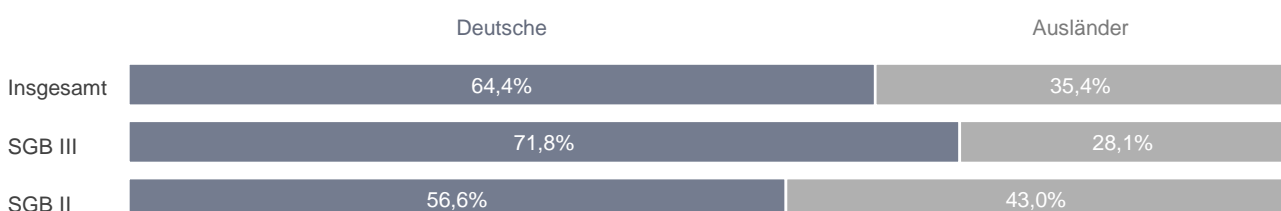
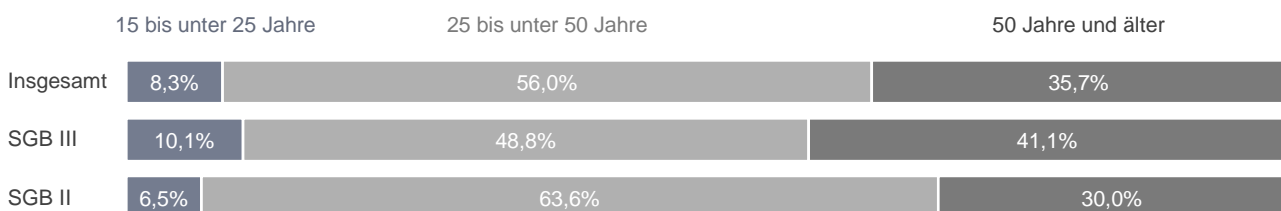
Land Baden-Württemberg
April 2021

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -9% bei 15- bis unter 25-Jährigen bis +13% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



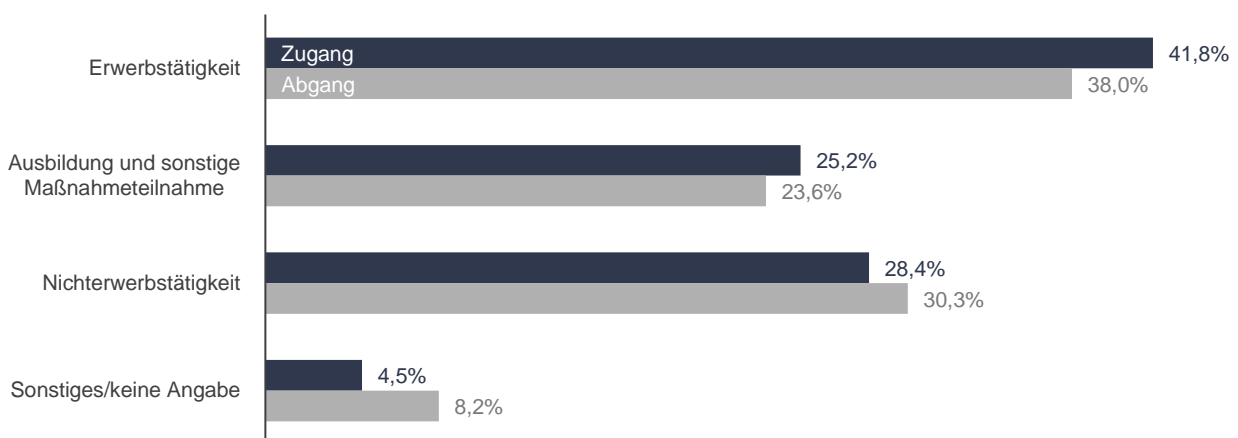
[zurück zum Inhalt](#)

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Land Baden-Württemberg
April 2021

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 54.168 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 18.976 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 60.272 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 23.415 mehr als im April 2020. Seit Jahresbeginn gab es 212.349 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 48.948 Meldungen. Dem gegenüber stehen 211.171 Abmeldungen von Arbeitslosen (-240). Im April meldeten sich 22.648 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 14.738 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 22.901 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 9.010 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	54.168	7.753	16,7	-18.976	-25,9	212.349	-48.948	-18,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	22.648	3.293	17,0	-14.738	-39,4	97.743	-22.305	-18,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	21.704	3.220	17,4	-13.843	-38,9	93.709	-21.103	-18,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	263	23	9,6	-161	-38,0	1.316	-488	-27,1
Selbständigkeit	578	81	16,3	-683	-54,2	2.334	-617	-20,9
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	13.656	1.463	12,0	-412	-2,9	50.053	-7.584	-13,2
Nichterwerbstätigkeit	15.401	3.036	24,6	-3.377	-18,0	54.796	-19.851	-26,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	10.005	2.715	37,2	-2.206	-18,1	33.508	-17.518	-34,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	4.756	309	6,9	-1.310	-21,6	18.829	-2.667	-12,4
Sonstiges/keine Angabe	2.463	-39	-1,6	-449	-15,4	9.757	792	8,8
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	60.272	5.567	10,2	23.415	63,5	211.171	-240	-0,1
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	22.901	2.162	10,4	9.010	64,9	78.602	9.231	13,3
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	21.613	2.078	10,6	8.527	65,2	74.000	9.155	14,1
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	242	7	3,0	55	29,4	859	-477	-35,7
Selbständigkeit	988	84	9,3	419	73,6	3.497	526	17,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	14.210	1.845	14,9	7.358	107,4	45.494	-2.298	-4,8
Nichterwerbstätigkeit	18.240	1.365	8,1	5.390	41,9	66.043	-13.977	-17,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	8.543	445	5,5	862	11,2	32.118	-19.164	-37,4
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	7.830	871	12,5	4.207	116,1	26.789	4.151	18,3
Sonstiges/keine Angabe	4.921	195	4,1	1.657	50,8	21.032	6.804	47,8

Einmalige Überzeichnung der Zu- und Abgänge Arbeitsloser im Januar 2021; siehe Hinweisblatt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

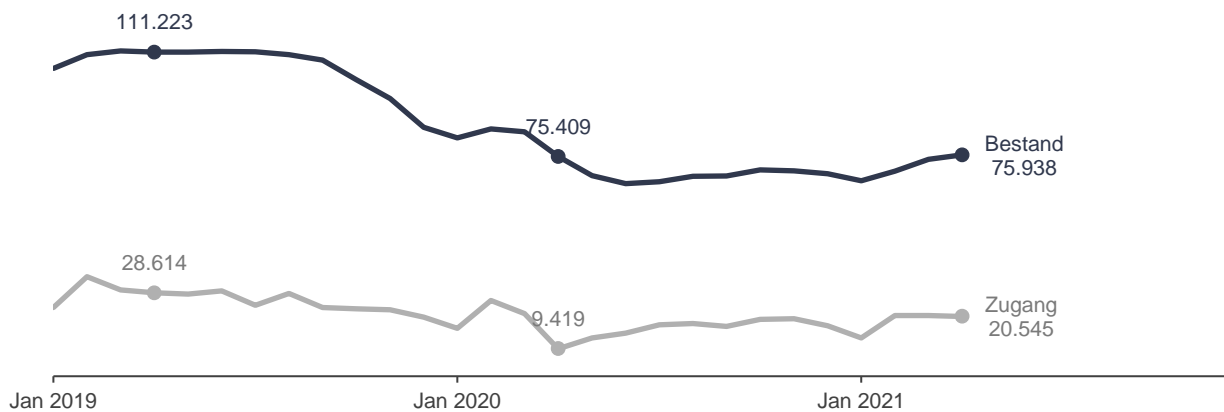
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Land Baden-Württemberg
April 2021

Im Land Baden-Württemberg waren im April 75.938 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 1.553 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 529 Stellen mehr (+1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im April 20.545 neue Arbeitsstellen, das waren 11.126 oder 118 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 75.398 Stellen eingegangen, das ist ein Zuwachs gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 2.024 oder 3%. Zudem wurden im April 18.972 Arbeitsstellen abgemeldet, 1.124 oder 6 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 68.797 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 14.368 oder 17%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	20.545	-330	-1,6	11.126	118,1	75.398	2.024	2,8
dar. sofort zu besetzen	15.345	-194	-1,2	8.269	116,9	55.236	143	0,3
sozialversicherungspflichtig	20.198	-306	-1,5	11.072	121,3	74.058	2.382	3,3
dar. sofort zu besetzen	15.087	-220	-1,4	8.225	119,9	54.359	558	1,0
Bestand	75.938	1.553	2,1	529	0,7	71.925	-9.545	-11,7
dar. sofort zu besetzen	72.179	2.433	3,5	-751	-1,0	67.839	-9.902	-12,7
sozialversicherungspflichtig	74.599	1.505	2,1	880	1,2	70.693	-8.890	-11,2
dar. sofort zu besetzen	70.956	2.249	3,3	-366	-0,5	66.775	-9.192	-12,1
Abgang	18.972	2.174	12,9	1.124	6,3	68.797	-14.368	-17,3
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	18.674	2.175	13,2	1.245	7,1	67.603	-13.473	-16,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

Der Bestand gemeldeter Arbeitsstellen vom April 2020 kann überhöht sein, da infolge der Corona-Krise ab Mitte März 2020 der Beratungsbedarf von Arbeitgebern zum Kurzarbeitergeld stark anstieg. Es ist nicht auszuschließen, dass Stellenangebote dadurch zeitweise weniger intensiv als üblich auf Aktualität geprüft wurden.

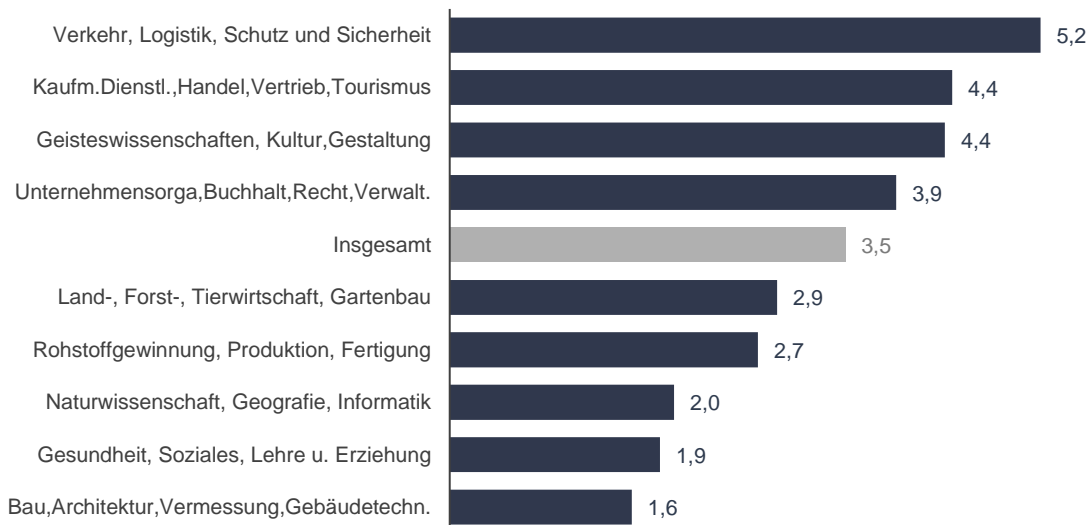
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Land Baden-Württemberg

April 2021

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2021 stellt sich die Situation im Land Baden-Württemberg wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2021	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	265.261	100	-6.273	-2,3	14.986	6,0
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	3.873	1,5	-368	-8,7	19	0,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	61.211	23,1	-2.294	-3,6	756	1,3
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	12.372	4,7	-724	-5,5	517	4,4
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	6.237	2,4	-216	-3,3	492	8,6
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	63.887	24,1	-748	-1,2	4.484	7,5
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	39.640	14,9	-1.222	-3,0	3.509	9,7
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	26.539	10,0	-659	-2,4	2.200	9,0
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	22.546	8,5	-6	-0,0	1.709	8,2
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	5.304	2,0	-159	-2,9	221	4,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	23.635	8,9	117	0,5	1.086	4,8
Gemeldete Arbeitsstellen	75.938	100	1.553	2,1	529	0,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	1.340	1,8	-3	-0,2	213	18,9
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	22.485	29,6	623	2,8	129	0,6
Bau,Architektur,Vermessung,Gebäudetechn.	7.692	10,1	97	1,3	1.179	18,1
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	3.147	4,1	64	2,1	-382	-10,8
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	12.248	16,1	265	2,2	1.155	10,4
Kaufm.Dienstl.,Handel,Vertrieb,Tourismus	8.937	11,8	284	3,3	-1.803	-16,8
Unternehmensorga,Buchhalt,Recht,Verwalt.	6.732	8,9	99	1,5	87	1,3
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	12.144	16,0	81	0,7	7	0,1
Geisteswissenschaften, Kultur,Gestaltung	1.213	1,6	43	3,7	-55	-4,3
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	-	-	-	x	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe.

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

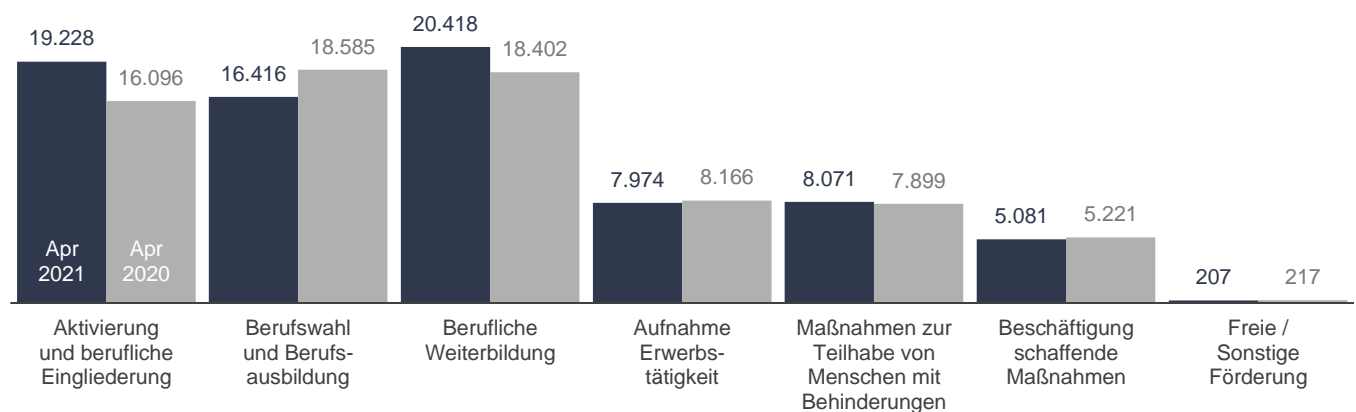
Land Baden-Württemberg

April 2021

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Land Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2021	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	12.779	1.124	9,6	6.022	89,1	43.721	-4.741	-9,8
Berufswahl und Berufsausbildung	577	-477	-45,3	231	66,8	2.918	-706	-19,5
Berufliche Weiterbildung	3.632	563	18,3	2.052	129,9	11.228	1.060	10,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.486	258	21,0	657	79,3	4.573	-32	-0,7
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	390	-4	-1,0	170	77,3	1.446	29	2,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	524	123	30,7	178	51,4	2.730	-1.109	-28,9
Freie Förderung / Sonstige Förderung	52	-3	-5,5	2	4,0	319	-135	-29,7
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	19.228	103	0,5	3.132	19,5	18.389	-581	-3,1
Berufswahl und Berufsausbildung	16.416	-39	-0,2	-2.169	-11,7	16.718	-2.469	-12,9
Berufliche Weiterbildung	20.418	144	0,7	2.016	11,0	20.066	1.036	5,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	7.974	135	1,7	-192	-2,4	7.831	-659	-7,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	8.071	3	0,0	172	2,2	8.142	50	0,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	5.081	40	0,8	-140	-2,7	5.054	-329	-6,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	207	6	3,0	-10	-4,6	203	-33	-14,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	10.382	1.888	22,2	1.861	21,8	34.870	-3.516	-9,2
Berufswahl und Berufsausbildung	843	-689	-45,0	84	11,1	3.886	-757	-16,3
Berufliche Weiterbildung	3.425	809	30,9	355	11,6	11.417	590	5,4
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	1.157	3	0,3	-275	-19,2	4.541	-503	-10,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	308	-82	-21,0	12	4,1	1.484	72	5,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	502	122	32,1	-215	-30,0	2.932	-1.170	-28,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	21	-16	-43,2	-26	-55,3	320	-107	-25,1

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Ausbildungsmarkt

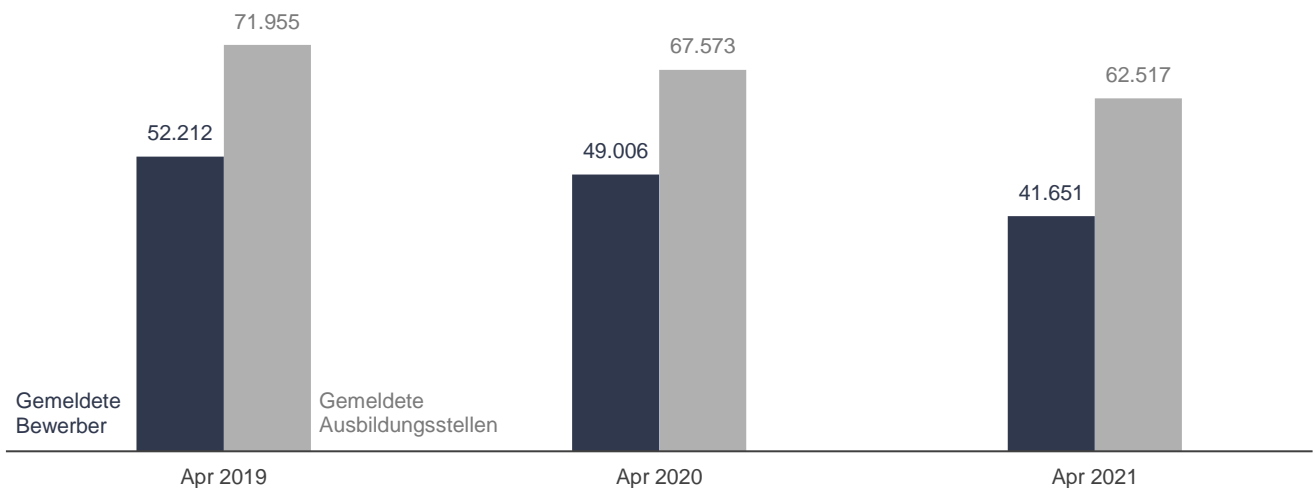
Land Baden-Württemberg

April 2021

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Land Baden-Württemberg 41.651 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 15,0% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 62.517 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Minus von 7,5%. Ende April waren 22.862 Bewerber noch unversorgt und 35.352 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-12,0%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war ebenfalls kleiner (-10,5%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und gemeldeten Berufsausbildungsstellen im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2020/2021	Veränderung gegenüber Vorjahr		2019/2020	2018/2019
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	41.651	-7.355	-15,0	49.006	52.212
versorgte Bewerber	18.789	-4.245	-18,4	23.034	25.522
einmündende Bewerber	9.147	-2.789	-23,4	11.936	13.613
andere ehemalige Bewerber	5.623	-1.255	-18,2	6.878	7.503
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	4.019	-201	-4,8	4.220	4.406
unversorgte Bewerber	22.862	-3.110	-12,0	25.972	26.690
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	62.517	-5.056	-7,5	67.573	71.955
betriebliche Ausbildungsstellen	62.343	-5.051	-7,5	67.394	71.764
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	174	-5	-2,8	179	191
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	35.352	-4.142	-10,5	39.494	39.381
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,50	x	x	1,38	1,38
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,55	x	x	1,52	1,48

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Land Baden-Württemberg

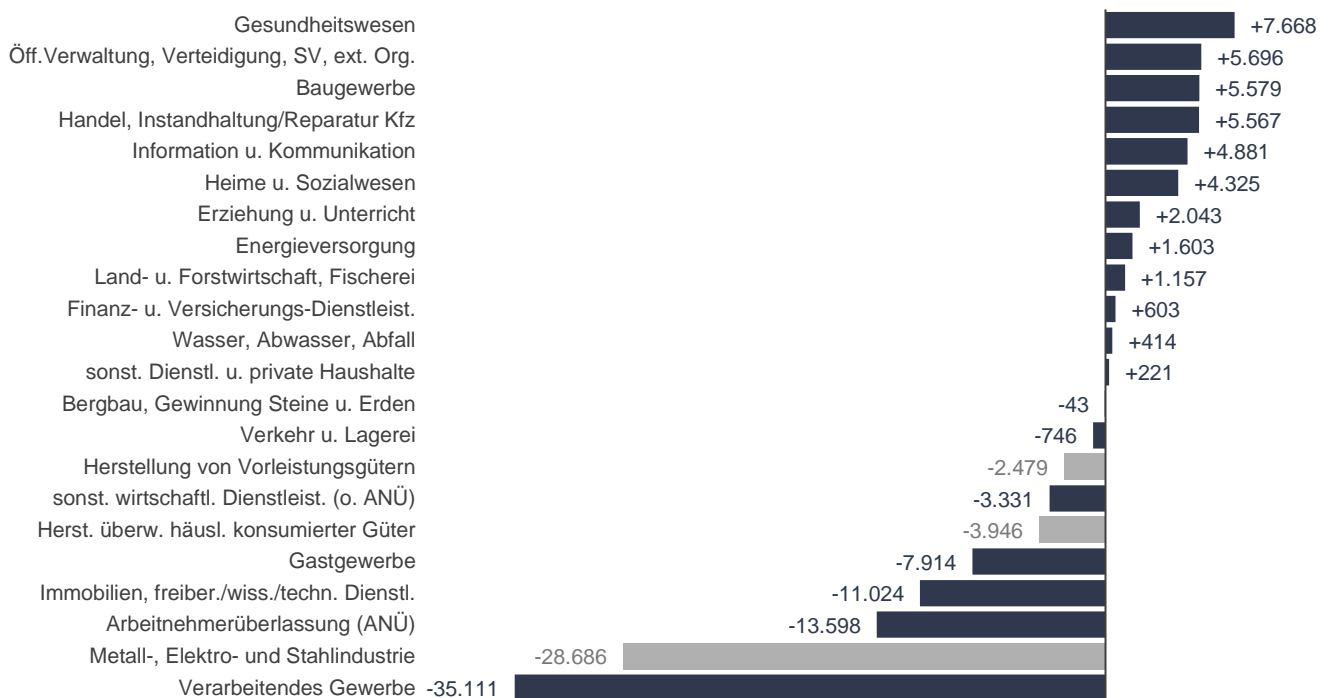
September 2020 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2020, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Land Baden-Württemberg auf 4.778.076. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 32.002 oder 0,7%, nach -22.290 oder -0,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme im Gesundheitswesen (+7.668 oder +2,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-35.111 oder -2,5%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2020



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2020 / Sep 2019	
	Sep 2020	Jun 2020	Mrz 2020	Dez 2019	Sep 2019	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	4.778.076	4.726.571	4.771.610	4.787.170	4.810.078	-32.002	-0,7
54,7% Männer	2.614.848	2.588.731	2.612.716	2.621.461	2.643.471	-28.623	-1,1
45,3% Frauen	2.163.228	2.137.840	2.158.894	2.165.709	2.166.607	-3.379	-0,2
11,1% 15 bis unter 25 Jahre	528.155	493.009	513.781	532.621	543.387	-15.232	-2,8
67,2% 25 bis unter 55 Jahre	3.210.822	3.202.915	3.235.399	3.241.393	3.261.441	-50.619	-1,6
20,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	998.408	990.182	981.755	972.087	965.664	32.744	3,4
73,6% Vollzeit	3.516.861	3.477.537	3.511.088	3.527.016	3.559.535	-42.674	-1,2
26,4% Teilzeit	1.261.215	1.249.034	1.260.522	1.260.154	1.250.543	10.672	0,9
82,9% Deutsche	3.962.632	3.924.796	3.963.369	3.986.837	4.000.508	-37.876	-0,9
17,0% Ausländer	813.749	800.084	806.523	798.717	807.980	5.769	0,7

[zurück zum Inhalt](#)

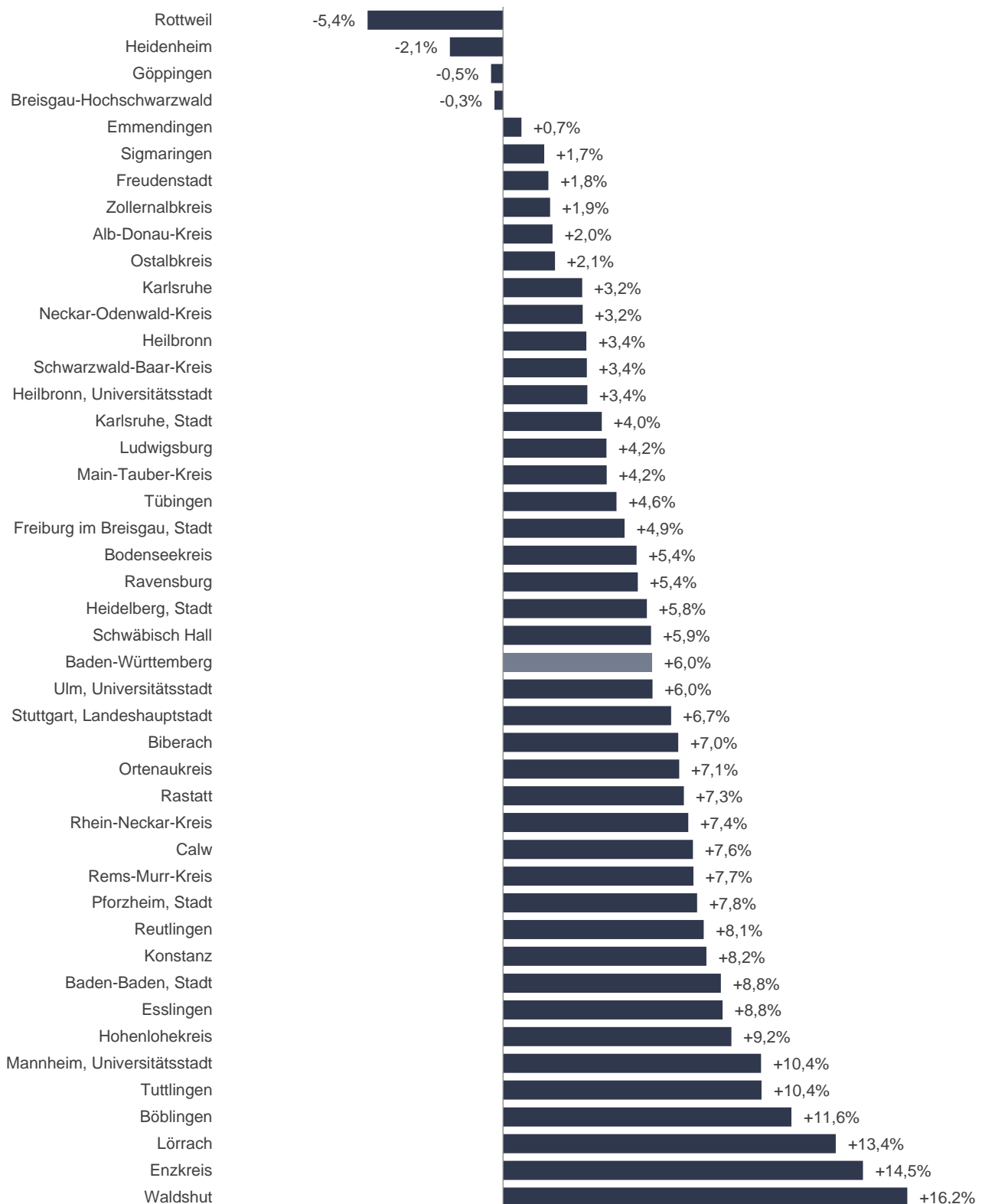
Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

April 2021

Im Land Baden-Württemberg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im April recht unterschiedlich. Am günstigsten war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Rottweil; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 5%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Waldshut mit einer Zunahme von 16%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



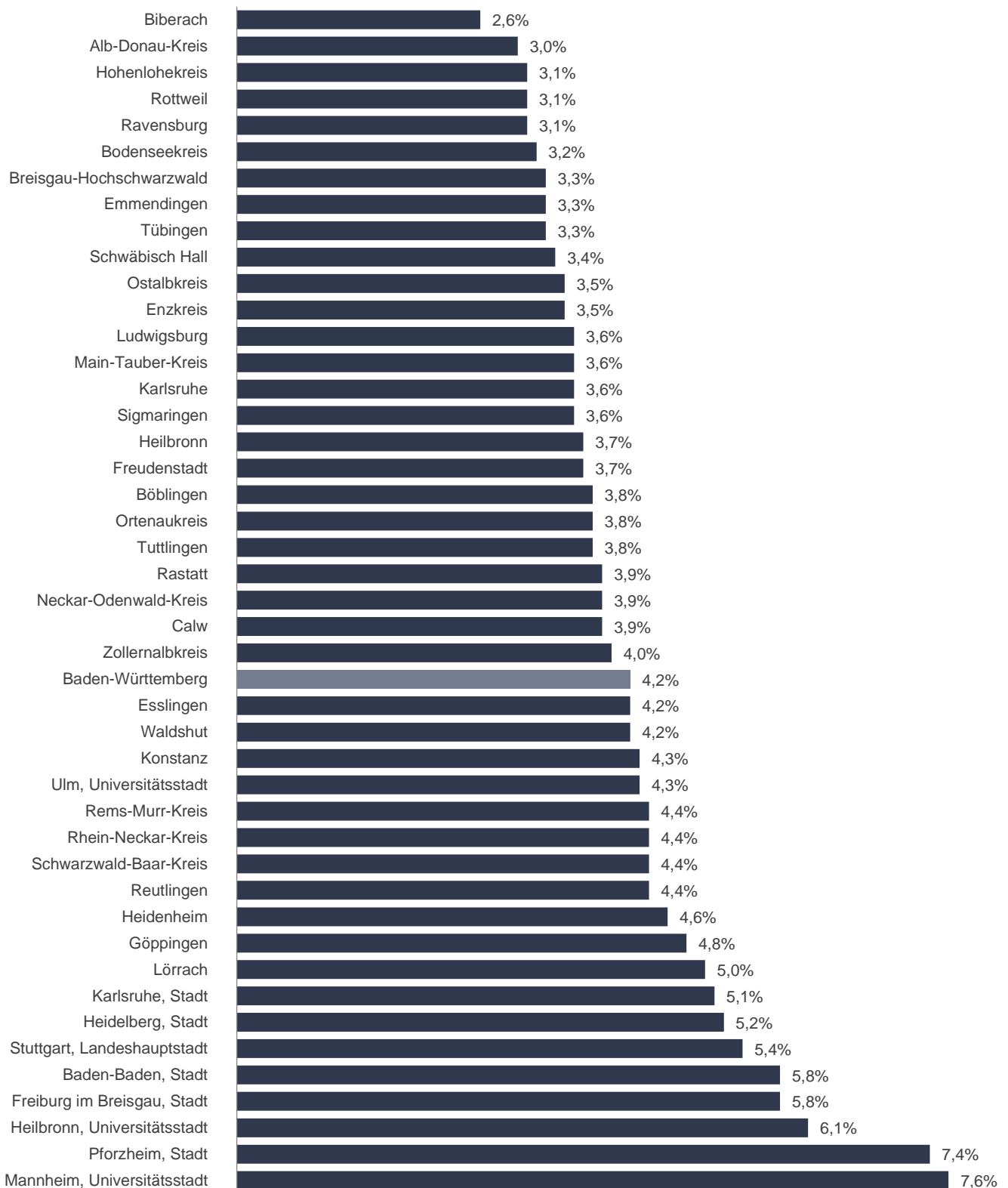
Arbeitslosenquoten nach Kreisen

Land Baden-Württemberg

April 2021

Die Arbeitslosenquoten änderten sich dementsprechend im Land Baden-Württemberg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im April 2021 von 2,6% in Biberach bis 7,6% in Mannheim, Universitätsstadt.

Arbeitslosenquoten¹⁾ aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende
[zurück zum Inhalt](#)

Land Baden-Württemberg

Januar 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Januar 2021	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	231.687	15.259	7,1
davon			
mit 1 Person	130.004	11.614	9,8
mit 2 Personen	41.663	1.843	4,6
mit 3 Personen	25.587	869	3,5
mit 4 Personen	17.691	800	4,7
mit 5 und mehr Personen	16.742	133	0,8
darunter			
Single-BG	129.950	11.647	9,8
Alleinerziehende-BG	42.057	277	0,7
Partner-BG ohne Kinder	18.563	1.613	9,5
Partner-BG mit Kindern	37.089	1.413	4,0
nicht zuordenbare BG	4.018	312	8,4
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	79.293	1.639	2,1
davon: mit 1 Kind	35.251	1.148	3,4
mit 2 Kindern	25.059	426	1,7
mit 3 und mehr Kindern	18.983	65	0,3
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	455.599	21.579	5,0
darunter			
Männer	228.405	11.818	5,5
Frauen	227.173	9.757	4,5
Leistungsberechtigte (LB)	436.478	19.718	4,7
Regelleistungsberechtigte (RLB)	433.532	20.272	4,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	310.165	20.217	7,0
darunter			
Männer	151.768	11.014	7,8
Frauen	158.389	9.203	6,2
davon			
unter 25 Jahre	52.885	1.939	3,8
25 bis unter 55 Jahre	198.809	13.620	7,4
55 Jahre und älter	58.471	4.658	8,7
darunter			
Deutsche	168.317	14.469	9,4
Ausländer	140.850	5.793	4,3
darunter			
Alleinerziehende	41.725	255	0,6
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	123.367	55	0,0
darunter			
unter 3 Jahre	25.525	-557	-2,1
3 bis unter 6 Jahre	27.621	1.142	4,3
6 bis unter 15 Jahre	67.412	-462	-0,7
über 15 Jahre	2.809	-68	-2,4
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	2.946	-554	-15,8
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	19.121	1.861	10,8
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	9.904	678	7,3
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	9.217	1.183	14,7

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

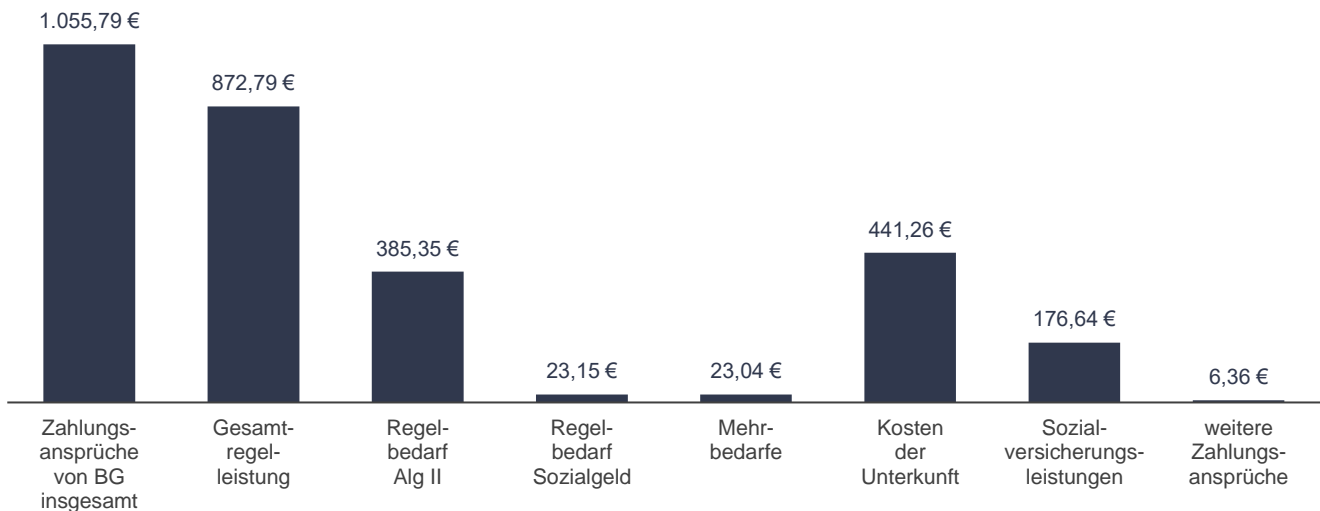
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Land Baden-Württemberg

Januar 2021 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	244.612.101	1.056	231.687	1.056
Gesamtregelleistung (Arbeitslosengeld II und Sozialgeld) ¹⁾	202.213.454	873	231.461	874
Regelbedarf Arbeitslosengeld II	89.279.686	385	202.270	441
Regelbedarf Sozialgeld	5.362.449	23	34.645	155
Mehrbedarfe	5.338.081	23	59.418	90
Kosten der Unterkunft	102.233.239	441	216.445	472
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	100.729.784	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	40.925.924	177	229.788	178
weitere Zahlungsansprüche	1.472.723	6	-	-
sonstige Leistungen	1.149.351	5	-	-
unabweisbarer Bedarf	274.856	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	26.337	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	22.178	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe u. Kosten der Unterkunft

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.